



In tiefem Schmerze geben wir Nachricht davon, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unseren lieben, guten Onkel

Se. Exzellenz den hochwohlgeborenen Herrn

Carl Freiherrn von Heidler-Egeregg

Sr. k. u. k. apostolischen Majestät wirklicher Geheimer Rat, a. o. Gesandter u. bev.
Minister i. D., Ritter des Ordens der Eisernen Krone I. Klasse, Großkreuz des Franz
Joseph-Ordens, Mitglied des Herrenhauses des österreichischen Reichsrates etc. etc.

zu Sich abgerufen. Er starb, mit den heiligen Sterbesakramenten versehen, nach kurzem schweren Leiden am 10. Juli 1917 auf Schloß Kiblegg, Württemberg, im 70. Lebensjahre.

Die irdische Hülle des teuren Verblichenen wird nach Wien in die Hof- und Stadtpfarrkirche zu St. Augustin überführt und dortselbst in der Loretto-Kapelle aufgebahrt, Mittwoch, den 18. d. M., um 3 Uhr nachmittags, in derselben Kirche feierlich eingesegnet und hierauf auf dem Friedhofe in Grinzing in der Familiengruft beigesetzt.

Die heiligen Seelenmessen werden Donnerstag, den 19. d. M., um 10 Uhr vormittags, in obgenannter Kirche gelesen werden.

Innsbruck und Hallein, am 10. Juli 1917.

Dr. Paul Ritter von Rittinger

dzt. Einjährig-Freiwilliger im I. Tiroler Kaiserjäger-
Regimente, Innsbruck.

Dr. Hans Ritter von Rittinger

k. k. Bezirks-Kommissär, Hallein.